

Wehrgasse 28/Top 7
1050 Wien
T: +43 1 320 53 17
M: +43 676 433 46 03
E-mail: agentur@hollaender-calix.at

STEPHANIE ATANASOV



Die gebürtige Wienerin, Jahrgang 1983, studierte an der Universität für Musik und Darstellende Kunst Wien. Danach studierte sie privat bei Christa Ludwig und Elisabeth Wilke.

Die Mezzosopranistin ist Preisträgerin verschiedener Wettbewerbe, wie unter anderem des Competizione dell' Opera 2008 in Dresden.

Zukünftige Projekte umfassen Clara's Colours of Musik 2 am Theater Plauen sowie die Mary in „Der Fliegende Holländer“ an den Landesbühnen Sachsen.

2024 war sie die Julie in „Julie“ Und „die Brüste Des Tirésias“ an den Landesbühnen Sachsen.

2023 sang sie unter anderem den Hänsel an den Landesbühnen Sachsen.

2022 war sie unter anderem am Theater Zwickau als Hexe und Fremde Fürstin in Dvoraks „Rusalka“ zu sehen sein.

Im Januar 2022 kehrte sie an die Semperoper Dresden zurück, wo sie mit großem Erfolg die Hagar in der Uraufführung von Torsten Raschs Oper „Die andere Frau“ verkörperte.

Weiters wirkte sie bei den Dresdner Musikfestspielen mit, wo sie in der Erstaufführung der Oper „Elvira“ von Amalie von Sachsen die Titelrolle sang.

Seit der Spielzeit 2019/2020 ist sie Ensemblemitglied am Theater Plauen/Zwickau, wo sie zuletzt unter anderem als Donna Elvira (Mozart „Don Giovanni“), Komponist sowie als Tamerlano in Händels gleichnamiger Oper zu sehen war.

Im Mai 2015 übernahm sie die Partie des Rosenkavaliers am New Natioanl Theatre Tokyo, sie kehrte mit der selben Partie nochmal an das gleichnamige Haus im November 2017 zurück, sowie als Orlofsky (Strauß „Die Fledermaus“) im Januar 2018.

Sie war im April 2015 erneut zu Gast an der Staatsoper Berlin, in der Rolle des Heswin (Telemann „Emma und Eginhard“) unter der musikalischen Leitung von René Jacobs.

In der Spielzeit 2013/14 war sie an der Staatsoper Berlin als Ramiro (Mozart „La Fanta Giardiniera“) in einer Neuproduktion von Hans Neuenfels, sowie als Rosina zu sehen. Es folgte ihr Debüt an der Hamburgischen Staatsoper als Zerlina (Mozarts „Don Giovanni“) unter der musikalischen Leitung von Stefan Soltesz, sowie ihr Rollendebüt als Komponist in Strauss´ „Ariadne auf Naxos“ an der Oper Kiel.

2008 debütierte sie bei den Salzburger Festspielen als 2. Waldnymphe in Dvoraks „Rusalka“, es folgte ihr Rollendebüt als Ocatvian (Strauss „Der Rosenkavalier“) in Kiel. Mit der gleichen Partie gastierte sie auch an der Deutschen Oper Berlin.

Weitere Gastspiele führten sie an das Theater Bremen und die Deutsche Oper am Rhein Düsseldorf als Rosina (Rossini „Il Barbiere di Siviglia“), in den Musikverein Wien als Marguerithe (Berlioz „La damnation du Faust“), sowie erneut zu den Salzburger Festspielen 2010, wo sie zur Eröffnung in Mozarts „c-Moll-Messe“ sowie in Strauss´ „Elektra“ als 3. Magd mitwirkte.

Von 2005 bis 2006 war sie Mitglied des Jungen Ensembles der Semperoper Dresden, danach war sie von 2006 bis 2012 festes Ensemblemitglied am gleichnamigen Haus. In dieser Zeit war sie unter anderem als Annio (Mozart „La Clemenza di Tito“), Cherubino (Mozart „Le Nozze di Figaro“), Dorabella (Mozart „Cosi fan Tutte“), Orlofsky (Strauß „Die Fledermaus“), Hänsel (Humperdinck „Hänsel und Gretel“), Valencienne (Lehar „Die Lustige Witwe“), Sesto Pompeo (Händel „Giulio Cesare“) zu sehen war.

Repertoire

Bernstein, Leonard

Candide

Bizet

Carmen

Bock

Fiddler on the Roof

Boesmans

Julie

Donizetti

Le convenienze ed inconvenienze
teatrali

Anna Bolena

Dvorak

Rusalka

Gounod

Faust

Händel

Giulio Cesare in Egitto

Tamerlano

Herbert, V.

Babes in Toyland

Humperdinck

Hansel und Gretel

Lehár

Die lustige Witwe

Mahler

Symphony No. 2 in C Minor,
("Resurrection Symphony")

Paquette

Mercedes

Yente

Jente

Julie

Dorothea

Smeton

Zweite Elfe

Die fremde Fürstin

Jezibaba

Siébel

Sextus Pompeius

Tamerlano

The Widow Piper

Schmetterlingsfee

Hansel

Sandman

Dewman

Valencienne

Alto

Mahler

Symphony No. 2 in C Minor,
("Resurrection Symphony")

Martin

Le vin herbé

Alto

6. Alt

5. Alt

Iseuts Mutter

Mozart

La finta giardiniera

Le nozze di Figaro

Die Zauberflöte

Ramiro

Cherubino

Zweite Dame

Dritte Dame

La clemenza di Tito

Annius

Don Giovanni

Donna Elvira

Così fan tutte

Dorabella

Pergolesi, Rossini

Stabat Mater

Alto

Poulenc

Les mamelles de Tirésias

Die Zeitungsverkauferrin

Purcell

Dido and Aeneas

Zweite Hexe

Rasch, T.

Die andere Frau

Hagar

Rossini

Il barbiere di Siviglia

Rosina

Schmidt, Franz

Das Buch mit sieben Siegeln

Mezzo-Soprano

Schoeck

Penthesilea

Meroe

Strauss

Elektra

Salome

Der Rosenkavalier

Ariadne auf Naxos

Daphne, Op.82

Strauss II

Das Spitzentuch der Königin

Die Fledermaus

Telemann

Emma und Eginhard

Verdi

Falstaff

Don Carlo (Italian version)

La Traviata

Von Suppé

Die schone Galathée

Wagner, Richard

Parsifal

Der fliegende Holländer

Dritte Magd

Zweite Magd

A Page of Herodias

Annina

Octavian

Dryad

The composer

Mägde

König

Prinz Orlofsky

Heswin

Mrs. Meg Page

Thibault

Flora Bervoix

Ganymed

Sechs Blumenmädchen

Mary